

EMV 2018, 18. Januar 2018

Abstract

Informationen

Titel	Störpotential von Breitbandkabelnetzen		
Referent	Hans Breitenmoser		
Referenten Email	hans.breitenmoser@bakom.admin.ch		
Firma	BAKOM		
Sprache des Vortrags	Deutsch		
Zielpublikum (bitte markieren)	<input type="radio"/> Entscheidungsträger	<input type="radio"/> Entwickler	<input checked="" type="radio"/> Produktmanager
Kategorie Referat (bitte markieren)	<input checked="" type="radio"/> Grundlagen (40 Min.)	<input type="radio"/> Normung (40 Min.)	<input type="radio"/> Sonstiges
	<input checked="" type="radio"/> Erfahrung/Praxis (20 Min.)		

Beschreibung

Die Breitbandkabelnetze haben heute viele Gesichter.

So sind ursprünglich die Telekomnetze für Sprache und die elektrische Netze für den Energietransport konzipiert worden. Mit der Einführung der Digitalisierung sind wir immer mehr in Richtung Breitbandkabelnetze gegangen, obwohl diese nicht dafür vorgesehen waren.

Heute fordern wir zudem immer noch grössere Datenraten. Die Breitbandkabelnetze werden mit ausgeklügelter Modulation betrieben und können so einige GBits/s übertragen. Durch die Zunahme der Datenrate sind auch die Störfälle gestiegen. Das BAKOM erahnt langsam die Grenzen der verwendeten alten Netze und sieht zum Schutz des Funkspektrums Handlungsbedarf.

Zur Person

Hans Breitenmoser ist geboren 1954 in Riihimäki Finnland.

Er hat seine Jugend in der Schweiz in Luzern verbracht. Sein Diplom als El. Ing. HTL hat er im 1979 von der HTL Luzern erhalten. Seit 1979 war er in verschiedenen Firmen auf der Hochfrequenz tätig. In der Zeit von 1989 – 1990 wurden seine HF-Kenntnisse als Dozent an der HTL Muttenz weitergegeben. Seit 1997 arbeitet er im BAKOM. Sein Aufgabengebiet waren die Konformitätsfragen von Telekomanlagen. Heute behandelt er die EMV - Probleme im Störfall von Telekom- und von elektrischen Anlagen.